

## ANFORDERUNGSSYSTEM

**SEMMELEWEIS UNIVERSITÄT**

**FAKULTÄT FÜR ZAHNHEILKUNDE Klinik für Zahnerhaltungskunde**

**Fach: KONSERVIERENDE ZAHNÄRZTLICHE PROPÄDEUTIK I-II.**

**Fach:** obligatorisch/obligatorisch zu wählen/wahlfach (das Entsprechende ist zu unterstreichen)

**Code des Faches:** FOKKFK183\_1N, FOKKFK183\_2N

**Kredit:** Konservierende Zahnärztliche Propädeutik I.: 4

Konservierende Zahnärztliche Propädeutik II.: 4

**Lehrkräfte:** Dr. Zsuzsanna Tóth Univeritätsdozent

**Studienjahr:** 2019/2020

### **Ziel und Aufgabe des Faches:**

Die Klinischen Praktika werden von dem Fach begründet.

Das Ziel: genügende theoretische und praktische Kenntnisse für die klinische Patientenbehandlung zu geben

Die Studenten sollen erlernen:

- zahnärztliche Instrumententypen und Anwendung der Instrumente
- verschiedene Füllungsmaterialtypen, Eigenschaften der Füllungsmaterialien, Anwendung der Füllungsmaterialien
- Regeln für Kavitätenpräparation, Anfertigung der Kavitäten
- die theoretischen, praktischen und zahntechnischen Schritte der Einlagefüllungsherstellung
- die Grundlagen der Endodontie
- die verschiedenen praktischen Schritte der Wurzelkanalbehandlung (Trepanation, Kanalaufbereitung, Wurzelkanalfüllung) an extrahierten humanen Zähnen

### **Die Thematik des Faches (nach Wochen aufbereitet, numeriert):**

Das Fach wird in einer theoretischen und drei praktischen Stunden pro Woche unterrichtet.

Im Praktikum: Die Studenten sollen Kunststoffzähne in den Phantomköpfen für Amalgamfüllung, Kompositfüllung und Einlagefüllung präparieren. Amalgamfüllungen und Kompositfüllungen werden an den Kunststoffzähnen angefertigt. Die verschiedenen Schritte der Wurzelkanalbehandlung (Trepanation, Kanalaufbereitung, Wurzelkanalfüllung) werden an extrahierten humanen Zähnen durchgeführt.

### **KONSERVIERENDE ZAHNÄRZTLICHE PROPÄDEUTIK I**

#### **Vorlesungen**

1. Zielsetzung der Zahnerhaltungskunde. Einführung in die konservierende zahnärztliche Propädeutik.
2. Anatomie und Histologie der permanenten Zähne.
3. Definition, Klinik und Lokalisation der Karies
4. Möglichkeiten der Heilung der Karies: Remineralisation, Restaurationen. Allgemeine Präparationsregeln

nach Black. Kavitäteneinteilung.

5. Bearbeiten der harten bzw. kariösen Zahnschubstanzen. Instrumente der Füllugstechniken.
6. Trockenlegung des Arbeitsfeldes (relative und absolute Trockenlegung).
7. Matrizensysteme
8. Amalgamfüllung (Definition von Amalgam, Zusammensetzung, Indikation). Kavitätenpräparation für Amalgamfüllung, Anfertigung und Ausarbeiten von Amalgamfüllungen.
9. Entfernung der Amalgamfüllung, modifizierte Präparationsregeln, Präparationsregeln von direkten ästhetischen Restaurationen
10. Versorgung von Zahnhalslesionen
11. Adhäsivtechnik
12. Kompositfüllungen im posterioren Bereich
13. Kompositfüllungen im anterioren Bereich
14. Provisorische Füllungsmaterialien

## **KONSERVIERENDE ZAHNÄRZTLICHE PROPÄDEUTIK II**

### **Vorlesungen**

1. Einlagefüllungen (Inlay, Onlay). Das direkt modellierte Inlay, und die indirekte Abformung. Materialkunde. Herstellung von direkten und indirekten Metallinlay.
2. Kavitätenpräparation für Metallinlay. Definitives Zementieren der Gussfüllung.
3. Kavitätenpräparation für Keramik- und Komposit Inlay. Provisorische Füllung. Einzementieren.
4. Indikationen und Kontraindikationen der Wurzelbehandlung. Notfallendodontie.
5. Trepanation, Exstirpation. Instrumentarium der Wurzelkanalbehandlung.
6. Radiologie in der Endodontie (Preop. Röntgenaufnahme, Messaufnahme, Kontrollaufnahme). Anatomie von Wurzelapex. Elektronische Bestimmung der Arbeitslänge. Die Step-Back Technik.
7. Spüllösungen und Medikamente der Wurzelbehandlung
8. Wurzelkanalfüllung. Laterale Kondensationstechnik. Problematik der Kontroll-Röntgenaufnahmen.
9. Pathologische Pulpaveränderungen und ihre Therapie.
10. Pathologie des Periapex.
11. Endgültige funktionelle und ästhetische Wiederherstellung der wurzelbehandelten Zähne (Stumpfaufbau, Krone, Veneers). Kontrolle.
12. Patienten-Aufnahme und Behandlungsplan (generelle Sanierung und die Reihenfolge der konservierenden Behandlungen)
13. Einrichtung des Behandlungsraumes, Hausordnung für Studenten
14. Konsultation

### **Anforderungen für die Teilnahme am Praktikum bzw. an der Vorlesung, Nachholmöglichkeiten:**

Die Teilnahme am Praktikum ist obligatorisch. Die Teilnahme an den Vorlesungen bzw. die Kenntniss deren Lehrinhalte sind zur klinischen Arbeit bzw. zum Bestehen der Prüfung absolut unerlässlich. Die Abwesenheit darf 25% der Gesamtanzahl der Praktika nicht überschreiten. Es besteht keine Möglichkeit zum Nachholen.

### **Die Anzahl der halbjährlichen Leistungsnachweise, Themengebiet, Zeitpunkt, Verbesserungsmöglichkeiten, Nachholtermine:**

Während der zwei Semester der Propädeutik finden mehrere schriftliche Leistungskontrollen statt. Die Themen dieser Tests fassen auch die Lehrinhalte der Vorlesungen um. Die theoretischen und praktischen Noten müssen jeweils die Note 2.0 erreichen. Bei dem Fach „Konservierende Zahnärztliche Propädeutik II.“ ist das erfolgreiche Bestehen der praktischen Prüfung eine weitere Voraussetzung der Anerkennung des Semesters.

Die größeren schriftlichen Tests können zweimal verbessert oder nachgeholt werden. Für die kleineren schriftlichen Tests besteht keine Möglichkeit zum Nachholen/Verbesserung.

**Entstehung der Noten:**

**Praktische Note:** Die im Praktikum verrichtete Arbeit und theoretischen Kenntnisse während des Halbjahres, bzw. die Noten der Tests und der „kleinen“ Tests werden von den Praktikumsleitern kontrolliert und bewertet.

**Rigorosum (Ende Semester 7):** Mündliche Prüfung anhand zwei gezogenen Prüfungsfragen, zusätzlich die Identifikation eines extrahierten humanen Zahnes. Die Lehrsatzliste befindet sich auf der Internetseite der Klinik.

**Prüfungsart:** Rigorosum Ende von Semester 7.

Lehrstoff: Theoretische und praktische Kenntnisse der zwei Semester der Propädeutik

**Art der Prüfungsanmeldung:** Neptun-System.

**Art der Modifikation der Prüfungsanmeldung:**

Im Neptun-System nach Vorschriften der aktuellen Univesitäts- und Fakultätsregeln.

**Art der Bescheinigung nach Prüfungsabwesenheit:**

Bezüglich Prüfungsabwesenheit kann man durch die TVSZ (Studien- und Prüfungsregelung) informiert werden.

**Die Liste der Lehrbücher und der empfohlenen Fachliteratur entsprechen der Literaturangaben der Zahnerhaltungskunde:**

**Lehrbuch:**

Elmar Hellwig / Edgar Schäfer / Joachim Klimek / Thomas Attin:

**Einführung in die Zahnerhaltung, Deutsche Zahnärzte Verlag 2018 ISBN 978-3-7691-3652-4**

**Empfohlen:**

Sturdevant's Art And Science Of Operative Dentistry. Fifth edition Edited by T. Roberson, H. Heymann and E. Swift. Mosby, St Louis, 2006

ISBN 978-0-323-03009-0

*Cohen S, Burns RC ed.: Pathway of the Pulp. Mosby St.Louis 2002*

*PHA Guldener, Langeland K: Endodontologie. Thieme Berlin 1993*

*R. Beer, M. A. Baumann: Endodontologie Georg Thieme Verlag, Stuttgart-New York, 1997*

ISBN 3 13 725701 8

*J. Schmidseder: Ästhetische Zahnmedizin Georg Thieme Verlag, Stuttgart-New York, 1997*

ISBN 3 13 100451 7

*R. S. Schwartz, J. B. S. Summit, J. W. Robbins: Fundamentals of Operative Dentistry Quintessence Publishing Co, Inc. Chicago, Berlin, London, Sao Paulo, Moscow, Prague and Warsaw, 1996.*

ISBN 0-86715-311-3

*Walton RE, Torabinejad M ed.: Principles and Practice of Endodontics.*

W.B. Saunders Co. Philadelphia 2002